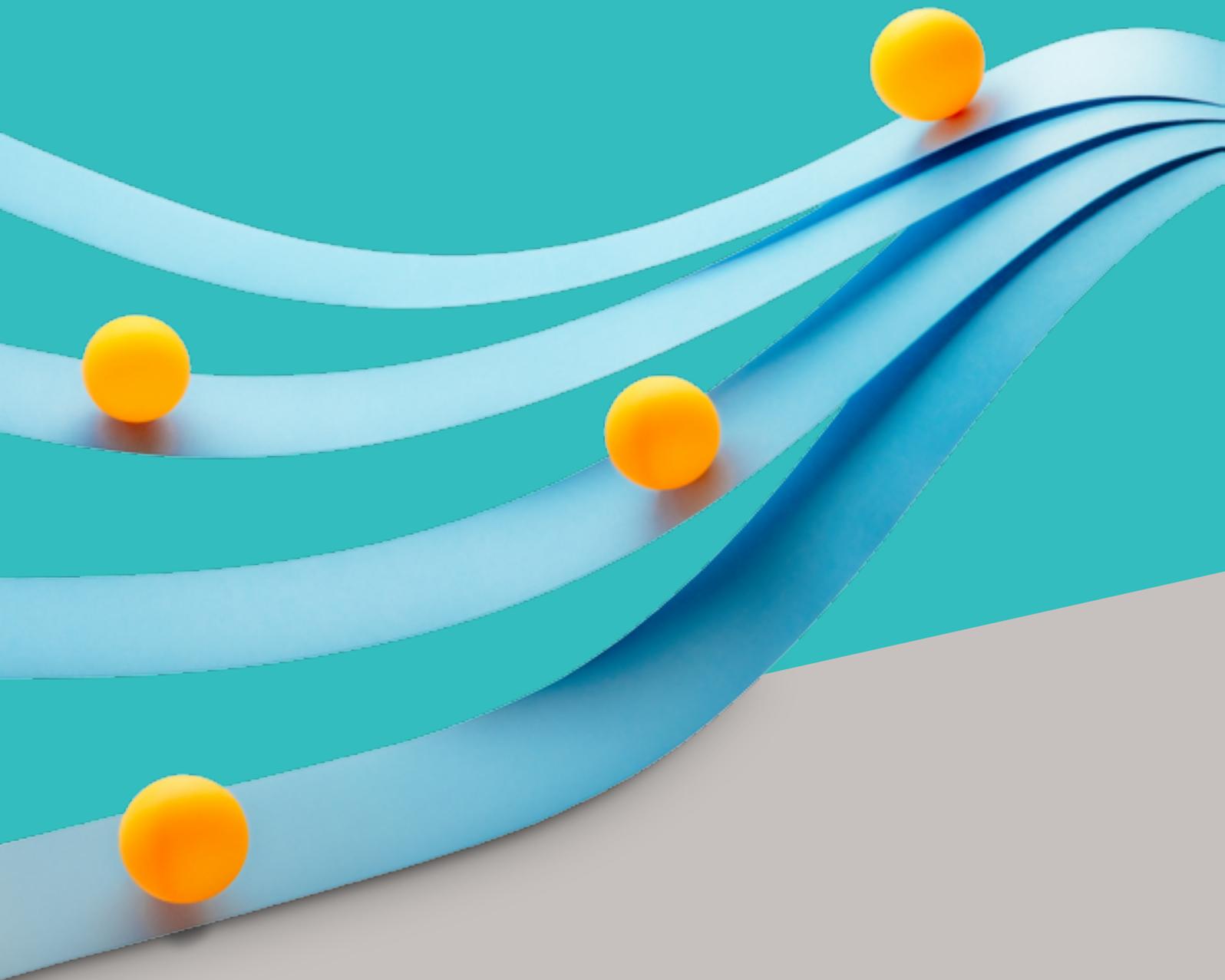




teIICO



Tellco pkPRO
Geschäftsbericht
2021

inhaltsverzeichnis

1.

Vorwort
Seite 6

2.

Kennzahlen und Bilanz
Seite 8

3.

Betriebsrechnung
Seite 12

4.

Anhang zur
Jahresrechnung
Seite 16

Vorwort

Vorwort

Geschätzte Damen und Herren

Das zweite Pandemiejahr hat uns alle in vielerlei Hinsicht gefordert. Auch die Marktentwicklung und unser Geschäftsverlauf waren davon geprägt: Beides hat sich positiv entwickelt.

Erfreuliches Wachstum

Der SMI schliesst nach sehr volatilen Monaten per Ende Jahr 18 % höher als im Vorjahr. Auch die Tellco pkPRO zeigt ein solides Wachstum: Die Nettorendite beträgt per Ende Dezember 7.44 %. Die Anzahl der Versicherten wächst von 76'825 auf 88'519 per Ende 2021. Und der Deckungsgrad steigt von 104 % auf neu 111.2 %.

Neue Lösungen lanciert

Attraktive und individuelle Lösungen für die Versicherten anzubieten, ist der Tellco pkPRO ein wichtiges Anliegen. Deshalb investiert sie überdurchschnittlich viel in die Digitalisierung und in die Produktentwicklung. Die Compartment-Lösung ist die neuste Entwicklung. Damit können die Vorsorgewerke künftig frei über ihre Investition entscheiden: weiterhin eher konservativ mit rund 25 % Aktienanteil oder risiko- und renditeorientierter mit 40 % Aktienanteil. Für grössere Vorsorgewerke ist neu auch eine individuelle Lösung entstanden. Sie ermöglicht es, die eigenen Anlagen selber zu bewirtschaften. Die Tellco pkPRO ist überzeugt davon, mit diesen neuen Lösungen den individuellen Bedürfnissen der Arbeitgeber gerecht zu werden. Mit der Lancierung der Compartments erfährt auch der Stiftungsname eine kleine Anpassung: Aus Tellco pkPRO wird Tellco pk, aus dem Zusatz PRO, zusammen mit PULSE und INDIVIDUA, entstehen die Namen der neuen Compartments.

Neues Versichertenportal geplant

Weitere Innovationen sind in der Pipeline: Geplant ist ein neues Versichertenportal. Damit können sich Versicherte direkt in ihr eigenes Konto einloggen und diverse Simulationen vornehmen. Für gewisse Lohnbuchhaltungssysteme besteht zudem die Möglichkeit, eine Schnittstelle zu implementieren, um weitere Informationen für die Versicherten gebündelt zur Verfügung zu stellen.

Kundenorientierung im Zentrum

Im Zentrum der täglichen Arbeit stehen die Kundinnen und Kunden der Tellco pkPRO. Um Hürden abzubauen und Transparenz zu schaffen, gibt es neu auf der Tellco-Webseite für den Fachbereich BVG sämtliche relevanten Begriffe gesammelt in einem Glossar, versehen mit einfachen Erklärungen. Wie hoch die Kundenorientierung der Tellco pkPRO ist, geht auch aus dem Ranking des jährlichen Mystery Shopping hervor: Wir sind stolz darauf, 2021 den ersten Platz zu belegen.

Positive Aussichten

Wir beenden ein bewegtes Jahr mit einem sehr positiven Ausblick: mit Hoffnung auf ein baldiges Ende der Pandemie, einer wachsenden Zahl von Versicherten und gewinnbringenden Innovationen.

Wir danken all unseren Mitgliedsorganisationen und angeschlossenen Unternehmen! Ihr Vertrauen ist die Grundlage für unsere tägliche Arbeit.

Freundliche Grüsse



Peter Hofmann
Präsident des Stiftungsrates



Kennzahlen und Bilanz

Kennzahlen

	2021 CHF 1'000	2020 CHF 1'000	Veränderung in %
Verrechnete Beiträge, brutto	378'284	347'523	8.9
> davon Spar- und Einheitsbeiträge	309'286	282'432	9.5
> davon Risiko- und Verwaltungskostenbeiträge	68'998	65'091	6.0
Vorsorgekapital aktive Versicherte	2'636'751	2'400'776	9.8
Vorsorgekapital Rentner	790'641	753'280	5.0
Rentenleistungen	54'639	50'026	9.2
Technische Rückstellungen	78'527	75'090	4.6
> davon Rückstellungen FZG 17	–	261	–100.0
> davon Rückstellungen BVG-Mindestaustrittsleistung	–	135	–100.0
> davon Rückstellungen Umwandlungssatz	52'096	53'606	–2.8
> davon Rückstellungen Spätschadenreserven	2'256	2'256	0.0
> davon Rückstellungen Senkung technischer Zinssatz	19'466	18'832	3.4
Unterdeckung / Überdeckung	353'176	128'801	174.2
Bilanzsumme	4'292'621	3'762'207	14.1
Übrige Angaben			
Deckungsgrad der Stiftung	110.30 %	104.00 %	6.3
Durchschnittlicher Deckungsgrad der Vorsorgewerke	111.20 %	104.70 %	6.5
Angeschlossene Unternehmen	9'943	9'333	6.5
Versicherte Personen	88'519	76'825	15.2
Rentenbezüger (Anzahl Renten)	4'261	3'922	8.6
Rendite Vermögensanlagen	7.44 %	2.20 %	
Verzinsung Sparkapitalien	2.00 %	1.00 %	
Technischer Zinssatz	1.75 %	1.75 %	

Bilanz

Aktiven	Anhang	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF	Veränderung in %
Vermögensanlagen				
Flüssige Mittel				
Vermögensanlagen der Compartments		4'288'375'130	3'759'833'113	14.1
Vermögen PRO	6.4	4'182'832'686	3'759'833'113	11.3
Vermögen INDIVIDUA	6.4	105'542'444	–	
Aktive Rechnungsabgrenzung		1'783'519	2'014'786	–11.5
Aktiven aus Versicherungsverträgen		2'462'317	359'164	585.6
Total Aktiven		4'292'620'966	3'762'207'063	14.1

Bilanz

Passiven	Anhang	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF	Veränderung in %
Verbindlichkeiten		335'766'623	325'421'082	3.2
Freizügigkeits- und Rentenleistungen		253'816'263	247'408'276	2.6
Kontokorrente der Arbeitgeberfirmen		24'408	–	
Erhaltene Kapitalien für Vorsorgewerke		53'466'520	52'860'341	1.1
Banken / Versicherungen		4'885'838	4'791'779	2.0
Andere Verbindlichkeiten		23'573'596	20'360'686	15.8
Passive Rechnungsabgrenzung		21'605'437	19'692'597	9.7
Arbeitgeber-Beitragsreserve	6.8.2	31'890'721	32'193'695	-0.9
Nicht technische Rückstellungen	7.3	2'251'000	2'700'000	-16.6
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen		3'508'381'264	3'229'504'806	8.6
Vorsorgekapital aktive Versicherte	5.3	2'636'750'588	2'400'776'238	9.8
Vorsorgekapital Rentner	5.5	790'641'173	753'279'533	5.0
Technische Rückstellungen	5.6	78'527'187	75'089'871	4.6
Passiven aus Versicherungsverträgen	5.2	2'462'317	359'164	585.6
Wertschwankungsreserven Compartments	6.3	372'784'760	140'245'957	165.8
Freie Mittel Compartments (INDIVIDUA)				
Stand zu Beginn der Periode		–	–	
± Ertrags- / Aufwandüberschuss		–	–	
Stand am Ende der Periode		–	–	
Freie Mittel Compartment PRO Vorsorgewerke				
Stand zu Beginn der Periode		12'448'926	13'248'102	-6.0
± Zu- / Abfluss Freie Mittel Vorsorgewerke		7'492'234	-799'176	-1'037.5
± Ertrags- / Aufwandüberschuss		–	–	
Stand am Ende der Periode		19'941'160	12'448'926	60.2
Total Passiven		4'292'620'966	3'762'207'063	14.1

Betriebsrechnung

Betriebsrechnung

	Anhang	2021 CHF	2020 CHF	Veränderung in %
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		399'452'186	375'818'649	6.3
Beiträge Arbeitnehmer	3.2	179'957'095	165'606'429	8.7
Beiträge Arbeitgeber	3.2	198'327'650	181'917'180	9.0
Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserven zur Beitragsfinanzierung	6.8.2	-9'377'398	-9'360'520	0.2
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	5.3	19'523'954	20'542'225	-5.0
Einlagen in Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.8.2	9'018'982	14'370'119	-37.2
Einlagen in Sparkapital (aus freien Mitteln Vorsorgewerke)		2'001'904	2'743'216	-27.0
Eintrittsleistungen		382'439'266	503'051'040	-24.0
Freizügigkeitseinlagen	5.3	366'377'362	451'409'961	-18.8
Einlagen bei Übernahme von Versichertenbeständen in		8'462'563	45'599'414	-81.4
> Vorsorgekapital Rentner	5.5	8'462'563	45'599'414	
> Technische Rückstellungen		-	-	-
> Wertschwankungsreserven		-	-	-
> Freie Mittel		-	-	-
Einzahlung WEF-Vorbezüge / Scheidung	5.3	7'599'341	6'041'665	25.8
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		781'891'452	878'869'689	-11.0
Reglementarische Leistungen		-119'321'878	-95'075'362	25.5
Altersrenten		-36'179'493	-33'129'099	9.2
Hinterlassenenrenten		-6'069'372	-5'786'854	4.9
Invalidentenrenten		-12'389'865	-11'109'604	11.5
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-51'133'869	-36'213'875	41.2
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		-13'549'280	-8'835'930	53.3
Prämienbefreiung		-	-	-
Austrittsleistungen		-461'366'789	-443'094'001	4.1
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	5.3	-447'655'949	-428'633'109	4.4
Übertragung von zusätzlichen Mitteln bei kollektivem Austritt		-878'889	-1'211'398	-27.4
> Vorsorgekapital Rentner	5.5	-	-425'725	-100.0
> Technische Rückstellungen		-622'714	-350'797	77.5
> Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.8.2	-256'175	-434'876	-41.1
> Rückstellungen Vorsorgewerke		-	-	-
Vorbezüge WEF / Scheidung	5.3	-12'831'951	-13'249'494	-3.1
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-580'688'667	-538'169'363	7.9

Betriebsrechnung

	Anhang	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF	Veränderung in %
Auflösung / Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven		-226'680'074	-375'189'621	-39.6
Auflösung / Bildung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.3	-143'921'477	-244'383'312	-41.1
Aufwand / Ertrag aus Teilliquidation		-3'564'638	-1'493'641	138.6
Auflösung / Bildung Vorsorgekapital Rentner	5.5	-34'019'923	-77'934'554	-56.3
Auflösung / Bildung technische Rückstellungen	5.2	-1'184'125	-25'576'394	-95.4
Verzinsung des Sparkapitals	5.3	-44'604'502	-21'226'997	110.1
Auflösung / Bildung Arbeitgeber-Beitragsreserven	6.8.2	614'591	-4'574'723	-113.4
Ertrag aus Versicherungsleistungen		44'528'641	30'986'865	43.7
Versicherungsleistungen	5.2	38'071'349	30'986'865	22.9
Überschussbeteiligungen aus Versicherung	5.1	6'457'292	-	
Versicherungsaufwand		-37'316'361	-38'068'798	-2.0
Versicherungsprämien	3.2	-30'440'328	-31'254'640	-2.6
> Risikoprämien		-28'771'201	-	
> Kostenprämien		-1'669'127	-	
Absenzenmanagement und Case Management	3.2	-4'121'787	-4'301'216	-4.2
Beiträge an Sicherheitsfonds	3.2	-2'754'247	-2'512'942	9.6
Nettoergebnis aus dem Versicherungsteil		-18'265'009	-41'571'228	-56.1

Betriebsrechnung

	Anhang	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF	Veränderung in %
Nettoergebnis aus Vermögensanlage	6	278'002'307	77'973'636	256.5
Vermögenserfolg der einzelnen Compartments		320'302'509	116'218'567	175.6
Zinserfolg Stiftung		–	–	–
PRO	6.7	312'988'802	116'218'567	169.3
INDIVIDUA	6.7	7'313'708	–	–
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	6.7.1	–42'300'202	–38'244'931	10.6
Auflösung / Bildung Nicht technische Rückstellungen		–	–	–
Sonstiger Ertrag		1'140'791	1'125'173	1.4
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen		–	585'118	–100.0
Zinsertrag auf Zahlungen Vorversicherer		18'695	171'698	–89.1
Zinsen auf Forderungen / Verpflichtungen gegenüber Arbeitgeber		276'282	282'551	–2.2
Übrige Erträge		845'814	85'806	885.7
Sonstiger Aufwand		–6'483'160	–4'066'367	59.4
Auflösung / Bildung Delkrederere Prämienkonti		–2'007'000	–165'000	1'116.4
Zinsaufwand auf Freizügigkeitsleistungen		–3'925'159	–3'489'665	12.5
Zinsaufwand Austrittsleistungen		–15'016	–	–
Zinsen auf Forderungen / Verpflichtungen gegenüber Dritte		–1'729	–327	428.8
Zinsen auf Arbeitgeber-Beitragsreserven		–311'618	–291'445	6.9
Zinsen freie Mittel Vorsorgewerke		–222'344	–119'644	85.8
Sonstiger Aufwand		–295	–286	3.0
Verwaltungsaufwand		–28'878'125	–24'359'587	18.5
Allgemeine Verwaltung		–10'567'124	–9'357'521	12.9
Marketing und Werbung		–8'332'884	–8'004'592	4.1
Makler- und Brokertätigkeit		–9'637'293	–6'742'815	42.9
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge		–269'443	–216'763	24.3
Aufsichtsbehörden		–71'383	–37'896	88.3
Ertragsüberschuss vor Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve der Stiftung und Compartments		225'516'803	9'101'627	2'377.8
Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve Stiftung		–	–	–
Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve Compartments		–225'516'803	–9'101'627	–
PRO	6.3	–223'673'988	–9'101'627	2'357.5
INDIVIDUA	6.3	–1'842'815	–	–
Ertrags- / Aufwandüberschuss		–	–	–

1 Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Die Telco pkPRO ist eine privatrechtliche Stiftung im Sinne von Art. 80 ff. ZGB, Art. 331 OR und Art. 48 Abs. 2 BVG mit eigener Rechtspersönlichkeit, die im Handelsregister unter der Nummer CH-109.924.595 eingetragen ist. Sie versichert Arbeitnehmer und Arbeitgeber der ihr angeschlossenen Unternehmen im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen nach Massgabe von Gesetz und Reglement gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität.

1.2 Registrierung und Sicherheitsfonds

Die Telco pkPRO unterliegt insbesondere den Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1982 über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) und des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1993 über die Freizügigkeit in der beruflichen Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (FZG). Sie ist unter der Nummer SZ 69 im Register für die berufliche Vorsorge eingetragen. Die Telco pkPRO ist gemäss Art. 57 BVG dem Sicherheitsfonds BVG angeschlossen und entrichtet an diesen entsprechend den Bedingungen der Verordnung vom 22. Juni 1998 über den Sicherheitsfonds BVG (SFV) Beiträge.

1.3 Angabe der Urkunde und Reglemente

Folgende Urkunden und Reglemente regeln die Tätigkeiten der Telco pkPRO im Berichtsjahr:

Bezeichnung	Datum der letzten Änderung	In Kraft seit
Stiftungsurkunde	05.07.2018	15.11.2018
Geschäftsbedingungen	05.07.2018	15.11.2018
Vorsorgereglement für die berufliche Vorsorge	21.09.2021	01.10.2021
Kostenreglement	21.09.2021	01.01.2021
Rückstellungsreglement	10.12.2021	31.12.2021
Anlagereglement	10.12.2021	01.01.2021
Reglement Teilliquidation der Stiftung oder von Vorsorgewerken	08.08.2018	15.11.2018
Organisationsreglement	21.09.2021	01.10.2021

1.4 Paritätisches Führungsorgan / Zeichnungsberechtigung, Stiftungsrat

Die paritätisch zusammengesetzten Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat sowie die Vorsorgekommissionen der angeschlossenen Vorsorgewerke.

Stiftungsrat

Der Stiftungsrat der Telco pkPRO besteht aus sechs Mitgliedern (je drei Vertreter der Arbeitnehmer und der Arbeitgeber) und bildet das strategische Führungsorgan der Telco pkPRO. Er übt die oberste Leitung sowie die Aufsicht und Kontrolle über die Geschäftsführung der Telco pkPRO aus. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

Die Amtsdauer des Stiftungsrates ist auf fünf Jahre festgelegt. Eine Wiederwahl ist zulässig. Der Stiftungsrat setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Vorname, Name, Ort	Amtsdauer
Peter Hofmann, Genf (Präsident / AN-Vertreter)	01.06.2005 – 31.12.2024
Thomas Kopp, Luzern (Vizepräsident / AG-Vertreter)	01.01.2010 – 31.12.2021
Daniel Andermatt, Holzhäusern (AN-Vertreter)	01.01.2016 – 31.12.2024
Roland Walker, Weggis (AN-Vertreter)	01.07.2020 – 31.12.2024
Pierre Christen, Veyrier (AG-Vertreter)	01.01.2016 – 31.12.2024
Florence Biner, Rüschlikon (AG-Vertreterin)	01.01.2021 – 31.12.2024

AG = Arbeitgeber
AN = Arbeitnehmer

Vorsorgekommission

Paritätisch aus gleich vielen Arbeitgeber- und Arbeitnehmervertreter / -innen zusammengesetzte Führungsorgane für die angeschlossenen Vorsorgewerke. Alle Vorsorgewerke sind voneinander organisatorisch und wirtschaftlich unabhängig.

1.5 Geschäftsführung

Die Geschäftsführung ist an die eCare AG, Schwyz, delegiert.

Die Mitarbeiter der beauftragten Unternehmen zeichnen kollektiv zu zweien mit Prokura oder Handlungsvollmacht.

1.6 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde Expertin für berufliche Vorsorge

Die anerkannte Expertin für berufliche Vorsorge im Sinne von Art. 53 Abs. 2 BVG ist die DIPEKA AG, Zürich. Sie überprüft periodisch, ob die Telco pkPRO jederzeit Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob ihre versicherungstechnischen Bestimmungen den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Der Stiftungsrat hat für das Geschäftsjahr 2021 die DIPEKA AG, Zürich, als Expertin für berufliche Vorsorge gewählt. Als Mandatsleiter fungiert Urs Burch.

Revisionsstelle

Das Bundesgesetz vom 25. Juni 1982 über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) schreibt eine unabhängige Revisionsstelle vor, welche jährlich die Jahresrechnung und die Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften prüft. Der Stiftungsrat hat für das Geschäftsjahr 2021 die Ernst & Young AG, Basel, als Revisionsstelle gewählt. Als leitender Revisor fungiert Patrik Schaller.

Aufsichtsbehörde

Die Telco pkPRO untersteht der Aufsicht der Zentralschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht (ZBSA), welche unter anderem prüft, ob die reglementarischen Bestimmungen der Pensionskasse mit den gesetzlichen Vorschriften übereinstimmen.

Marketing und Vertrieb

Mit Marketing und Vertrieb der Dienstleistungen der Telco pkPRO ist die Telco AG, Schwyz, beauftragt.

Administration und Verwaltung

Mit Administration und Verwaltung ist die eCare AG, Schwyz, beauftragt.

1.7 Angeschlossene Unternehmen

Die Zahl der angeschlossenen Unternehmen hat sich wie folgt entwickelt:

	2021		2020		Veränderung in %
	PRO	INDIVIDUA	Total	Total	
Stand am 1. Januar	9'333	–	9'333	8'641	8.0
Neu angeschlossene Unternehmen	1'333	13	1'346	1'282	5.0
Aufgelöste Anschlussverträge	–736	–	–736	–590	24.7
> davon infolge Geschäftsaufgabe	–48	–	–48	–35	37.1
> davon Kündigungen infolge Prämienausständen	–210	–	–210	–78	169.2
> davon infolge Konkurs oder Liquidation	–30	–	–30	–25	20.0
> davon infolge Wechsel der Vorsorgeeinrichtung	–124	–	–124	–88	40.9
> davon ohne zu versichernde Mitarbeiter	–318	–	–318	–364	–12.6
> davon infolge anderer Gründe	–6	–	–6	–	0.0
Stand am 31. Dezember	9'930	13	9'943	9'333	6.5

2 Aktive Mitglieder und Rentner

2.1 Aktive Versicherte

Der Versichertenbestand hat sich wie folgt entwickelt:

	2021		2020		Veränderung in %
	PRO	INDIVIDUA	Total	Total	
Stand am 1. Januar	76'825	296	77'121	77'108	0.0
Nicht Abgerechnete Vorjahre	259	–	259	–	0.0
Eintritte	89'944	289	90'233	76'283	18.3
Austritte	–77'859	–97	–77'956	–75'482	3.3
Pensionierungen	–809	–3	–812	–791	2.7
Übertrag Invaliditätsfälle	–270	–7	–277	–261	6.1
Todesfälle	–47	–2	–49	–32	53.1
Stand am 31. Dezember	88'043	476	88'519	76'825	15.2

Die im Verhältnis zum Gesamtbestand hohe Mutationsrate bei Ein- und Austritten ist auf die geschäftsbedingte Fluktuation der bei der Telco pkPRO angeschlossenen Unternehmen im Bereich der Personalvermittlung zurückzuführen.

Altersstruktur	Männer	Frauen	Total
Unter 25 Jahren	5'820	2'387	8'207
25 bis 34 Jahre	16'743	7'306	24'049
35 bis 44 Jahre	16'367	7'037	23'404
45 bis 54 Jahre	13'718	6'492	20'210
55 bis 65 Jahre (Frauen bis 64)	8'291	4'215	12'506
Über 65 Jahre (Frauen über 64)	123	20	143
Total	61'062	27'457	88'519

Durchschnittsalter der Versicherten:	31.12.2021	31.12.2020
Männer	40.3	40.6
Frauen	40.9	41.5

2.2 Rentenbezüger

	Invaliden- renten	Alters- renten	Partner- renten	Kinder- renten	Scheidungs- renten	Total
Stand am 1. Januar	897	2'094	409	522	0	3'922
Neue Renten	159	237	44	167	4	611
> davon Übernahmen bzw. aus Versicherungsvertrag	20	16	1	11	0	48
Pensionierung von Invalidenrentnern	-49	0	0	0	0	-49
Reaktivierung von Invalidenrentnern	-3	0	0	0	0	-3
Wegfall Kinderrenten	0	0	0	-131	0	-131
Todesfälle, Ablauf Überbrückungsrenten	-26	-51	-12	0	0	-89
Stand am 31. Dezember 2021	978	2'280	411	558	4	4'261

2.3 Rentenbezüger Versicherungsverträge

	31.12.2021	31.12.2020
Invalidenrenten	3	3
Partnerrenten	4	1
Total	7	4

3 Umsetzung des Vorsorgezwecks

3.1 Erläuterung der Vorsorgepläne

Die Vorsorgewerke haben einen oder mehrere individuelle Vorsorgepläne, bei denen es sich um BVG-konforme Pläne im Beitragsprimat handelt. Die Risikoleistungen sind entweder vom projizierten Altersguthaben abhängig oder in Prozenten des versicherten Lohnes (mit oder ohne Koordination) definiert.

3.2 Finanzierung, Finanzierungsmethoden

Die Beiträge zur Finanzierung der Vorsorgepläne sind entweder in Prozenten des versicherten Lohnes im Vorsorgeplan oder durch eine prozentuale Aufteilung der effektiven Kosten definiert. Die Risikoprämien ergeben sich aus dem Risikorückversicherungstarif. Die Risiko- und Verwaltungskostenbeiträge finanzieren die Versicherungsprämien, den Sicherheitsfonds, die Rückstellungen und die Verwaltungskosten. Die Gesamtbeiträge werden zu mindestens 50 % durch den Arbeitgeber finanziert.

Einnahmen (Beiträge)	2021 CHF 1'000	2020 CHF 1'000	Veränderung in %
Beiträge Arbeitnehmer	179'957	165'606	8.7
Beiträge Arbeitgeber	198'328	181'917	9.0
Auflösung / Zuwendung an Delkredere Prämienkonti	-	-165	-100.0
Total Einnahmen	378'285	347'358	8.9
Ausgaben (Verwendung)			
Altersgutschriften	307'455	280'664	9.5
Aufwand Versicherungen und Case Management	34'562	35'556	-2.8
Beiträge an Sicherheitsfonds	2'754	2'513	9.6
Verwaltungsaufwand	28'878	24'360	18.5
Total Ausgaben	373'649	343'093	8.9
Saldo	4'636	4'265	8.7

3.3 Renten Anpassung

An der Sitzung vom 10. Dezember 2021 hat der Stiftungsrat beschlossen, die laufenden Renten nicht zu erhöhen.

4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Jahresrechnung entspricht in Darstellung und Bewertung der von der Fachkommission für Empfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erlassenen Richtlinie Nr. 26. Sie steht im Einklang mit den Bestimmungen von Spezialgesetzen der beruflichen Vorsorge.

4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgen nach den Vorschriften des BVG, inklusive der einschlägigen Verordnungen (insbesondere BVV 2 und Swiss GAAP FER 26).

- Wertschriften und Währungen: Marktwert
- Kassenobligationen, Hypotheken, Darlehen: Nominalwert
- Direkt gehaltene Immobilien: Discounted-Cash-Flow(DCF)-Methode (jährliche Bewertung) oder in Ausnahmefällen zum Anschaffungswert abzüglich erkennbarer Wertberichtigungen
- Alternative Anlagen: letzter verfügbarer Marktpreis
- Währungsumrechnung: Kurse per Bilanzstichtag (Aktiven und Passiven), Tageskurs (Aufwendungen und Erträge)

4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Per 1. Januar 2021 hat die Stiftung Telco pkPRO vier Compartments (PRO / PULSE / FLEX / INDIVIDUA) lanciert. Die Werte des Vorjahres wurden nicht der aktuellen Darstellung angepasst, sondern entsprechen den Vorjahreswerten der damaligen Telco pkPRO vor der Fusion. Auf die detaillierte Aufstellung der Compartments PULSE und FLEX wurde für den diesjährigen Jahresabschluss verzichtet, da diese beiden Compartments über keine angeschlossenen Vorsorgewerke verfügen.

5 Versicherungstechnische Risiken, Risiko- deckung, Deckungsgrad

5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherung

Die Telco pkPRO ist eine teilautonome Pensionskasse. Die Risiken Invalidität und Tod sind bei der Schweizerischen Mobiliar Lebensversicherungs-Gesellschaft (Mobiliar) rückversichert. Seit dem 1. Januar 2005 werden die von der Mobiliar gebildeten Rückstellungen für die definitiven Leistungsfälle an die Telco pkPRO abgetreten und anschliessend durch diese verwaltet. Seit dem 1. Januar 2010 besteht ein Nettovertrag mit der Mobiliar.

Im Jahr 2021 hat die Telco pkPRO eine Überschussbeteiligung von CHF 6.4 Millionen aus Versicherungsverträgen erhalten.

5.2 Erläuterung von Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

Es handelt sich um Deckungskapitalien Rentner bei der Versicherungsgesellschaft ZURICH.

5.3 Entwicklung und Verzinsung der Vorsorgekapitalien der aktiven Versicherten

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Vorsorgekapitalien der Versicherten:

	2021 CHF 1'000	2020 CHF 1'000	Veränderung in %
Stand am 1. Januar	2'400'776	2'135'187	12.4
Vermögensübertragung Telco AG / eGroup per 1. Januar 2021	47'333	–	–
Altersgutschriften	307'455	280'664	9.5
Altersgutschriften, prämienbefreit	9'763	8'952	9.1
Einkaufssummen und Einmaleinlagen	19'524	20'542	-5.0
Freizügigkeitseinlagen	366'377	451'410	-18.8
Einlage freie Mittel und Arbeitgeber-Beitragsreserven	2'002	2'743	-27.0
Einzahlung WEF-Vorbezüge / Scheidung	7'599	6'041	25.8
Freizügigkeitsleistungen / Vertragsauflösungen	-447'645	-428'653	4.4
Aufwand infolge Teilliquidation	182	-36	-605.4
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-51'134	-36'214	41.2
Übertrag an Vorsorgekapital Rentner (Pensionierungen)	-47'593	-41'981	13.4
Übertrag an Vorsorgekapital Rentner (Todesfälle)	-10'014	-5'892	70.0
Vorbezüge WEF / Bezüge Scheidung	-12'832	-13'250	-3.2
Verzinsung des Sparkapitals	44'605	21'227	110.1
Diverse (FZG 17 / Rückstellung BVG-Mindestaustrittsleistungen)	353	36	880.6
Stand am 31. Dezember	2'636'751	2'400'776	9.8
Anzahl Sparkonti aktive Versicherte	80'787	70'483	14.6
Anzahl Sparkonti Invaliditätsfälle und Invalidenrentner	1'790	1'598	12.0

Der Stiftungsrat beschliesst für das Compartment PRO die Höhe des Zinssatzes für die Verzinsung der Sparkapitalien. Für die Vorsorgewerke im Compartment INDIVIDUA entscheidet die paritätische Vorsorgekommission über die Höhe der Verzinsung.

Für die angeschlossenen Versicherten des Compartment PRO wurde das Sparguthaben im Jahr 2021 provisorisch mit 1 % verzinst. An der Sitzung vom 10. Dezember 2021 hat der Stiftungsrat beschlossen, den definitiven Zinssatz auf 2 % festzulegen. Die Vorsorgekommissionen der angeschlossenen Vorsorgewerke in dem Compartment INDIVIDUA haben die definitiven Zinssätze ebenfalls auf 2 % festgelegt.

5.4 Summe der Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)

Die Telco pkPRO führt die gesetzlich vorgeschriebenen Altersguthaben nach den Bestimmungen des BVG als Schattenrechnung. Damit wird sichergestellt, dass die Minimalleistungen nach dem BVG auf jeden Fall erfüllt sind. Die Altersguthaben BVG sind in den folgenden Positionen enthalten:

	31.12.2021 CHF 1'000	31.12.2020 CHF 1'000	Veränderung in %
Vorsorgekapital aktive Versicherte	1'706'529	1'581'480	7.9
	1'706'529	1'581'480	7.9

Die Verzinsung der BVG-Guthaben in der Schattenrechnung erfolgte mit dem BVG-Mindestzinssatz von 1 %.

5.5 Entwicklung des Vorsorgekapitals Rentner

Die Telco pkPRO bilanziert ihre Rentenverpflichtungen seit dem 31. Dezember 2021 auf den technischen Grundlagen gemäss BVG 2020 mit einem technischen Zinssatz von 1.75 %. Die Stiftung hat eine Rückstellung zur Senkung des technischen Zinssatzes auf 1.50 % gebildet.

Vorsorgekapital Rentner	2021 CHF 1'000	2020 CHF 1'000	Veränderung in %
Stand am 1. Januar	753'280	675'345	11.5
Vermögensübertragung Telco AG / eGroup per 1. Januar 2021	3'342	–	–
Übernahme Rentner	8'463	45'599	–81.4
Übergabe Rentner	–	–426	–100.0
Versicherungsleistungen	32'641	26'273	24.2
Übertrag ab Vorsorgekapital aktive Versicherte (Pensionierungen)	47'593	41'982	13.4
Übertrag ab Vorsorgekapital aktive Versicherte (Todesfälle)	10'014	5'892	70.0
Kapitalleistungen	–13'549	–8'836	53.3
Rentenzahlungen	–54'118	–49'728	8.8
Prämienbefreiung Spargutschriften	–4'908	–4'561	7.6
Aus Rückstellung Umwandlungssatz	9'405	9'256	1.6
Bildung (aktuarielle Anpassung)	–1'521	12'484	–112.2
Stand am 31. Dezember	790'641	753'280	5.0

Im Berichtsjahr wurde 1 Rentner (im Vorjahr: 1) an eine andere Stiftung übergeben.

5.6 Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

	Anhang	31.12.2021 CHF 1'000	31.12.2020 CHF 1'000	Veränderung in %
Zusammensetzung technische Rückstellungen				
Compartment PRO				
Rückstellungen FZG 17	5.6.1	–	261	–100.0
Rückstellungen BVG-Mindestaustrittsleistung	5.6.1	–	135	–100.0
Rückstellungen Umwandlungssatz	5.6.2	52'096	53'606	–2.8
Andere Spätschadenreserven	5.6.3	2'256	2'256	0.0
Rückstellungen Senkung technischer Zinssatz	5.6.4	19'466	18'832	3.4
Rückstellung Schwankungen Risiko Tod Rentner	5.6.5	–	–	0.0
Total technische Rückstellungen Compartment PRO		73'818	75'090	–1.7
Compartment INDIVIDUA				
Rückstellungen BVG-Mindestaustrittsleistung	5.6.1	–	–	0.0
Rückstellungen Umwandlungssatz	5.6.2	3'539	–	–
Andere Spätschadenreserven	5.6.3	–	–	0.0
Rückstellungen Senkung technischer Zinssatz	5.6.4	–	–	0.0
Rückstellung Schwankungen Risiko Tod Rentner	5.6.5	1'170	–	–
Total technische Rückstellungen Compartment INDIVIDUA		4'709	–	–
Total Telco pkPRO				
Rückstellungen FZG 17	5.6.1	–	261	–100.0
Rückstellungen BVG-Mindestaustrittsleistung	5.6.1	–	135	–100.0
Rückstellungen Umwandlungssatz	5.6.2	55'635	53'606	3.8
Andere Spätschadenreserven	5.6.3	2'256	2'256	0.0
Rückstellungen Senkung technischer Zinssatz	5.6.4	19'466	18'832	3.4
Rückstellung Schwankungen Risiko Tod Rentner	5.6.5	1'170	–	–
Gesamt Total		78'527	75'090	4.6

Die versicherungstechnischen Rückstellungen werden nach dem Reglement «Rückstellungsreglement» gebildet. Die nachfolgende Aufstellung orientiert sich an der reglementarisch vorgesehenen Struktur. Sämtliche Compartments bilden für sich selber eigene Rückstellungen. Die Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

5.6.1 Rückstellungen BVG-Mindestaustrittsleistung

Durch die Minderverzinsung der Sparkapitalien im Anrechnungsprinzip liegen die Sparkapitalien von 861 Versicherten unter ihren Austrittsleistungen per 31. Dezember 2021. Da diese bei Austritt oder im Leistungsfall Anspruch auf die höhere Leistung haben, wurde für die Differenz eine entsprechende Rückstellung gebildet.

5.6.2 Rückstellungen Umwandlungssatz

Der reglementarische Umwandlungssatz für die Berechnung der Altersrente ist versicherungstechnisch gesehen zu hoch. Für die zu erwartenden Verluste ist eine Rückstellung zu bilden.

5.6.3 Andere Spätschadenreserven

Es handelt sich um das Spätschadenrisiko von zwei Vorsorgewerken.

5.6.4 Rückstellung Senkung des technischen Zinssatzes

Die Tatsache, dass der angewandte versicherungstechnische Zinssatz von der Empfehlung des Experten abweichen kann, führt zum Aufbau einer entsprechenden technischen Rückstellung, die den Kosten für die Erhöhung der Vorsorgekapitalien bei Anwendung des empfohlenen Zinssatzes Rechnung trägt.

5.6.5 Rückstellung Schwankungen Risiko Tod Rentner

Gegenüber der statistisch erwarteten durchschnittlichen Lebenserwartung der Rentner ergeben sich in der Praxis bei relativ kleinen Rentnerbeständen üblicherweise Abweichungen, da kein genügender Ausgleich stattfindet und das Gesetz der grossen Zahl noch nicht gilt. Die Rückstellung dient dem Ausgleich von Schwankungen im Risikoverlauf infolge von Todesfällen der Rentner.

5.7 Versicherungstechnisches Gutachten

Die Tellco pkPRO wird von der gewählten Expertin für berufliche Vorsorge periodisch versicherungstechnisch überprüft. Die letzte Überprüfung fand per 31. Dezember 2020 statt. Sie ergab einen versicherungstechnischen Deckungsgrad gemäss Art. 4 BVV 2 von 104.0 %.

Die Expertin für berufliche Vorsorge bestätigt in ihrem Bericht, dass

- > der technische Zinssatz und die verwendeten versicherungstechnischen Grundlagen zum Stichtag angemessen sind;
- > die Stiftung per Stichtag Sicherheit bietet, ihre Verpflichtungen erfüllen zu können;
- > die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- > die getroffenen Massnahmen zur Deckung der versicherungstechnischen Risiken ausreichend sind.

Die Expertin empfiehlt eine Senkung des technischen Zinssatzes auf 1.5 % sowie die Prüfung des Wechsels auf die technischen Grundlagen BVG 2020 für den Jahresabschluss. Der Stiftungsrat hat entschieden, eine Rückstellung zur Senkung des technischen Zinssatzes zu bilden sowie den Wechsel auf die technischen Grundlagen BVG 2020 mit dem Jahresabschluss 2021 zu vollziehen.

Das nächste versicherungstechnische Gutachten per 31. Dezember 2021 befindet sich in der Erstellung und wird an der Stiftungsratssitzung vom Juni 2022 behandelt.

5.8 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Die Verpflichtungen der Tellco pkPRO sind nach den Grundsätzen und Fachrichtlinien für Pensionsversicherungsexperten der Schweizerischen Aktuarvereinigung und der Kammer der Pensionskassenexperten berechnet worden. Es werden die folgenden Rechnungsgrundlagen verwendet: BVG 2020, Periodentafel (PT) 2021, zu 1.75 %, verstärkt mit 0.5 % p. a.

5.9 Deckungsgrad gemäss Art. 44 BVV 2

Die Tellco pkPRO führt für das Compartment PRO sowie für jedes einzelne Vorsorgewerk des Compartments INDIVIDUA einen eigenen Deckungsgrad. Das bedeutet, dass für alle Vorsorgewerke, die über das Compartment PRO angeschlossen sind, jeweils ein einheitlicher Deckungsgrad zur Anwendung kommt. Für die Vorsorgewerke, die über das Compartment INDIVIDUA angeschlossen sind, wird für jedes Vorsorgewerk ein individueller Deckungsgrad berechnet.

Der Deckungsgrad gemäss Art. 44 BVV 2 ergibt sich aus dem Verhältnis zwischen verfügbarem Vorsorgevermögen und dem versicherungstechnisch notwendigen Vorsorgekapital (inklusive versicherungstechnischer Rückstellungen).

Zusammensetzung alle Vorsorgewerke INDIVIDUA

Deckungsgrad inklusive Arbeitgeberbeitragsreserve ohne Verwendungsverzicht in %	Anzahl Vorsorgewerke	Vorsorgewerke %	Spar- / Deckungs- kapitalien CHF	Unter- / Über- deckung CHF	Unter- / Über- deckung %	Bilanzsumme CHF	Bilanzsumme %	Anzahl aktive Versicherte	Anzahl Altersrentner	Anzahl Versicherte Total
unter 100										
100 – 104.99										
105 – 109.99	2	67	61'144'027	5'807'331	0	72'678'818	70	366	16	382
110 – 114.99	1	33	26'843'298	3'057'484	0	30'991'783	30	110	2	112
115 – 119.99	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
ab 120	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Total	3	100	87'987'325	8'864'815	0	103'670'600	100	476	18	494

5.9.1 Deckungsgrad Compartment PRO gemäss Art. 44 BVV 2

	31.12.2021 CHF 1'000	31.12.2020 CHF 1'000	Veränderung in %
Verfügbares Vorsorgevermögen			
Aktiven der Bilanz	4'184'874	3'762'207	11.2
Verbindlichkeiten der Bilanz	-332'046	-325'421	2.0
Passive Rechnungsabgrenzung	-21'250	-19'693	7.9
Arbeitgeber-Beitragsreserven	-31'891	-32'194	-0.9
Nicht technische Rückstellungen	-2'251	-2'700	-16.6
Wertschwankungsreserven Vorsorgewerke	-10'744	-11'445	-6.1
Freie Mittel Vorsorgewerke	-19'941	-12'449	60.2
Total verfügbares Vorsorgevermögen	3'766'751	3'358'305	12.2
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen			
Vorsorgekapital aktive Versicherte	2'560'745	2'400'776	6.7
Vorsorgekapital Rentner	778'660	753'280	3.4
Passiven aus Versicherungsverträgen	353	359	-1.7
Technische Rückstellungen	73'818	75'089	-1.7
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	3'413'576	3'229'504	5.7
Versicherungstechnische Überdeckung / Unterdeckung	353'175	128'801	174.2
Deckungsgrad des Compartments (= minimaler Deckungsgrad der Vorsorgewerke)	110.3 %	104.0 %	
Durchschnittlicher Deckungsgrad der Vorsorgewerke	111.2 %	104.7 %	

Deckungsgrad der Vorsorgewerke	Anzahl	Vorsorgeverpflichtungen CHF 1'000
110.3 %	7'285	1'870'405
110.4 – 114.9 %	2'476	1'400'451
115 – 119.9 %	91	96'381
120 – 124.9 %	30	21'758
125 – 129.9 %	14	22'144
130 – 134.9 %	3	189
ab 135 %	31	2'247
Total	9'930	3'413'575

Der Deckungsgrad über alle Compartments (Ebene Stiftung) beträgt 111.2 %.

6 Erläuterung zu den Anlagen und zum Nettoergebnis

6.1 Organisation der Anlagentätigkeit, Anlagereglement Anlagekommission

Der vom Stiftungsrat gewählte Anlageausschuss überwacht in Zusammenarbeit mit dem unabhängigen Investment-Controller Santro Invest AG die Vermögensverwalter. Der Stiftungsrat wird laufend über die Gesamtentwicklung der Vermögensanlagen, die Zieleinhaltung und die anlagetechnischen Aspekte informiert.

Vorsorgewerke mit individueller Vermögensanlage bilden eigene Anlagekommissionen, welche Ihre Anträge für die Vermögensverwalter der Anlagekommission der Stiftung stellt.

Mitglieder Anlagekommission Tellco pkPRO

	Amts-dauer
Yves Bugmann (Vorsitz), unabhängig	01.01.2021 – 31.12. 2024
Peter Hofmann, Präsident Stiftungsrat	01.01.2021 – 31.12. 2024
Pierre Christen, AG-Vertreter Stiftungsrat	01.01.2021 – 31.12. 2024

Investment-Controlling

Santro Invest AG

Das Anlagereglement datiert vom 1. Januar 2021. Die Stiftung bietet den Vorsorgewerken für die Anlage des Vorsorgevermögens zwei Compartments zur Auswahl an:

PRO

- Gemeinschaftliche Vermögensanlage für alle angeschlossenen Vorsorgewerke.
- Die Anlagestrategie basiert auf einem Aktienanteil von 25 %.
- Die angeschlossenen Vorsorgewerke treffen keine eigenen Anlageentscheide.
- Rückstellungen und Deckungsgrad werden auf Ebene Compartment gebildet bzw. ermittelt. Der Deckungsgrad ist grundsätzlich für alle Vorsorgewerke gleich. Vorsorgewerke können jedoch ein Konto für freie Mittel oder eigene Wertschwankungsreserven aufweisen.

Die Vermögens- und Immobilienverwaltung wird durch die Tellco AG, Schwyz, wahrgenommen. Depotstelle der Wertschriftenanlagen ist ebenfalls die Tellco AG, Schwyz. Im Bereich der Anlagen und im Speziellen im Bereich der alternativen Anlagen verfügt die Tellco AG über strukturierte Überwachungsprozesse, welche potenzielle Interessenkonflikte und Rechtsgeschäfte mit Nahestehenden regeln. Diese werden jährlich dem Stiftungsrat der Tellco pkPRO vorgelegt.

Die Tellco AG hat in der Vereinbarung vom 25. Oktober 2007 bestätigt, seit September 2006 in Ausübung der Vermögensverwaltung keine Vermögensvorteile entgegengenommen zu haben, und sich verpflichtet, künftig allfällige solche Vermögensvorteile unaufgefordert der Tellco pkPRO weiterzuleiten. Im Jahr 2021 fielen keine solchen Vermögensvorteile an (Vorjahr: keine).

INDIVIDUA

- bei ausreichender Grösse und Risikofähigkeit kann ein einzelnes Vorsorgewerk eine eigene Anlagestrategie mit individuellen Vermögensanlagen bilden.
- das angeschlossene Vorsorgewerk trifft (im Rahmen der vom Stiftungsrat festgelegten Anlagemöglichkeiten) eigene Anlageentscheide und bildet zu diesem Zweck eine Anlagekommission
- Rückstellungen und Deckungsgrad werden auf Ebene Vorsorgewerk gebildet bzw. ermittelt.

Jedes Vorsorgewerk legt eine eigene Anlagestrategie fest und wählt selber Vermögensverwalter aus.

Offenlegung des Stimmrechtsverhaltens

Seit 1. Januar 2015 sind alle Vorsorgeeinrichtungen verpflichtet, bei direkt gehaltenen Aktien börsenkotierter Schweizer Aktiengesellschaften bestimmte Stimm- und Offenlegungspflichten zu erfüllen. Zudem unterstehen sie in diesem Fall einer Offenlegungspflicht in Bezug auf das Abstimmungsverhalten (Traktanden und Stimmenverteilung) gegenüber ihren Versicherten.

Sowohl die Tellco pkPRO als auch die einzelnen Compartments besitzen keine direkt gehaltenen Aktien und haben demzufolge keine Möglichkeit, ein Stimmrecht auszuüben. Jedoch erfüllen sie hiermit die Stimm- und Offenlegungspflicht gemäss Artikel 23 der Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften.

6.2 Inanspruchnahme Erweiterungen (Art. 50 Abs. 4 BVV 2) mit schlüssiger Darlegung der Einhaltung der Sicherheit und Risikoverteilung (Art. 50 Abs. 1 – 3 BVV 2) Anlagen Compartment PRO Alternative Anlagen

Ende 2021 betrug der Anteil der alternativen Anlagen 15.4 %. Der gesetzliche Anteil von 15 % wurde um 0.4 Prozentpunkte überschritten, was gemäss Anlagereglement zulässig ist.

Auswahl / Bewirtschaftung / Überwachung

Die Tellco AG wählt die alternativen Anlagen mit Fachspezialisten aus und bewirtschaftet und überwacht diese mit der gleichen Sorgfalt wie die traditionellen Anlagen.

Sicherheit der Erfüllung des Vorsorgezwecks

Der Anteil des Vermögens, der in direkte und indirekte alternative Anlagen investiert wird, wurde mittels Erfahrungswerten (unter anderem aus Asset-Allocation-Studien) festgelegt. Die gemachten Erfahrungen zeigen, dass die alternativen Anlageprodukte gerade in Krisenperioden eine wertvolle Ergänzung zu den traditionellen Anlagen darstellen können. Ihr Beitrag zur Sicherheit der Erfüllung des Vorsorgezwecks ist damit gewährleistet und sichert einen stetigen Beitrag.

Diversifikation / Liquidität

Die alternativen Anlagen leisten einen wesentlichen Beitrag zur Diversifikation. Der Wert wird zwar bis zu einem gewissen Grad auch von den Kursentwicklungen der traditionellen Anlagen beeinflusst, er wird darüber hinaus aber auch wesentlich durch andere Faktoren bestimmt. Anlagen mit Cashflow-Eigenschaften wie Private Debts werden übergewichtet. Wir legen zusätzlich Wert darauf, dass ein grosser Teil der alternativen Anlagen aus eher liquiden Anlagen (Open-End-Strukturen, monatliche / quartalsweise Rücknahme möglich) besteht, ergänzen diese jedoch mit einem Teil eher illiquider Anlagen (Closed-End-Strukturen, mehrere Jahre keine Rücknahme möglich), um auch hier eine verbesserte Diversifikation zu erreichen.

Rentabilität

Der Stiftungsrat hat beschlossen, die Quote der alternativen Anlagen erhöht zu belassen, da er der Überzeugung ist, dass diese einen positiven Beitrag sowohl zur Erreichung der Ertragsziele als auch zu einer angemessenen Risikoverteilung leisten und damit die Erreichung des Vorsorgezwecks unterstützen.

Anlagen Compartment INDIVIDUA

Die Vorsorgekommissionen erweitern bei drei Vorsorgewerken die gesetzlichen Anlagemöglichkeiten im Bereich der Immobilienanlagen und alternativen Anlagen.

Der Stiftungsrat bzw. die Vorsorgekommissionen sind trotz Überschreitung der gesetzlichen Limiten in den Bereichen der Immobilien und alternativen Anlagen der Ansicht, dass die Sicherheit in Bezug auf die Erfüllung des Vorsorgezwecks gewährleistet ist.

6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die Wertschwankungsreserve wird gebildet bzw. aufgelöst, um kurzfristige Wertschwankungen der Vermögensanlagen auszugleichen. Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve wird mittels risikoorientierter Ansätze auf den Vermögensanlagen anlässlich der periodischen Erstellung der Asset- und Liability-Studie berechnet.

Die Wertschwankungsreserven werden pro Compartment (PRO) und für die Compartments INDIVIDUA pro Vorsorgewerk ermittelt. Die Bildung erfolgt aus dem Ertrags- / Aufwandüberschuss per 31. Dezember 2021.

	2021 CHF 1'000		
Total Wertschwankungsreserven	372'785		
Compartment PRO	2021 CHF 1'000	2020 CHF 1'000	Veränderung in %
Stand am 1. Januar	128'801	119'235	8.0
Zuweisungen (+) / Entnahmen (-) Betriebsrechnung	224'375	9'566	2'245.5
Stand am 31. Dezember	353'176	128'801	174.2
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	590'067	553'000	6.7
Zielgrösse in % der Vermögensanlagen	14.1	14.7	
Vorhandene Wertschwankungsreserve	353'176	128'801	174.2
Reservedefizit	236'891	424'199	-44.2
Wertschwankungsreserven Vorsorgewerke			
Stand am 1. Januar	11'445	11'909	-3.9
Einlagen / Entnahmen	-701	-464	51.1
Zuweisung aus Betriebsrechnung	-	-	-
Stand am 31. Dezember	10'744	11'445	-6.1
Compartment INDIVIDUA (konsolidiert)	2021 CHF 1'000		
Stand am 1. Januar	7'022		
Zuweisungen (+) / Entnahmen (-) Betriebsrechnung	1'843		
Stand am 31. Dezember	8'865		
Zielgrösse der Wertschwankungsreserve	16'126		
Zielgrösse in % der Vermögensanlagen (individuell)	-		
Vorhandene Wertschwankungsreserve	8'865		
Reservedefizit	7'261		

Die Wertschwankungsreserven werden in dem Compartment INDIVIDUA für jedes Vorsorgewerk individuell ermittelt. Im Jahr 2021 betragen die Zielwerte zwischen 14.4 % und 15.9 %. Die Bildung erfolgt auf den jeweiligen Ertrags-/Aufwandüberschuss per Ende Jahr.

Die Stiftung selber besitzt keine Wertschwankungsreserven.

6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien Risikoverteilung der Vermögensanlage

Compartment PRO	31.12.2021		31.12.2020			
	CHF 1'000	Strategie in %	CHF 1'000	Strategie in %		
Geldmarkt	207'795	5.0	264'479	7.1	5	
Darlehen und Hypothekendarlehen	173'632	4.2	124'585	3.4	3	
Obligationen In- und Ausland in CHF	121'305	2.9	180'023	4.9	5	
Obligationen Welt in Fremdwährungen	197'463	4.8	357'074	9.6	10	
Obligationen Welt in Fremdwährungen, hedged	322'209	7.8	–	–	0	
Aktien Schweiz	471'110	11.4	452'946	12.2	12	
Aktien Welt	737'564	18.0	602'222	16.2	16	
Alternative Anlagen	631'977	15.4	652'947	17.6	17.5	
Infrastrukturanlagen (ohne Hebel)	61'613	1.5	–	–	0	
Immobilien Schweiz	1'191'331	29.0	1'073'204	29.0	31.5	
Zwischentotal	4'115'999	100.0	3'707'480	100.0	100	
Forderungen gegenüber Arbeitgebern	56'900		51'728			
Übrige Forderungen Schweiz	9'934		625			
Transitorische Aktiven	1'688		2'015			
Aktiven aus Versicherungsverträgen	353		359			
Gesamtvermögen	4'184'874		3'762'207			
	CHF 1'000	in %	BVV 2 in %	CHF 1'000	in %	BVV 2 in %
Gesamtbegrenzungen nach BVV 2						
Anlagen in grundpfandgesicherten Forderungen gemäss Art. 55a BVV 2	173'632	4.1	50	124'585	3.3	50
Anlagen in Aktien gemäss Art. 55b BVV 2	1'208'674	28.9	50	1'055'168	28.0	50
Anlagen in Immobilien gemäss Art. 55c BVV 2	1'191'331	28.5	30	1'073'204	28.5	30
> davon im Ausland	–	–	10	–	–	10
Alternative Anlagen gemäss Art. 55d BVV 2	631'977	15.1	15	652'947	17.4	15
Anlagen in Fremdwährungen ohne Absicherung gemäss Art. 55e BVV 2	954'445	22.8	30	620'365	16.9	30

Vermögensaufteilung alternative Anlagen	31.12.2021 kollektiv CHF 1'000	31.12.2021 direkt CHF 1'000	31.12.2021 Total CHF 1'000	31.12.2020 Total CHF 1'000
Hedgefonds	234'373	–	234'373	186'917
Insurance-linked Securities	36'102	–	36'102	78'424
Private Equities	144'261	–	144'261	129'847
Private Debts	209'008	–	209'008	196'679
Infrastrukturanlagen	61'613	–	61'613	37'850
Devisen-Hedge-Transaktionen	8'233	–	8'233	2'866
Total	693'590	–	693'590	632'583

Compartment INDIVIDUA	31.12.2021			
	CHF 1'000	Strategie in %		
Geldmarkt	6'369	6.0	3	
Darlehen und Hypothekendarlehen	1'500	1.4	3	
Obligationen In- und Ausland in CHF	7'097	6.6	10	
Obligationen Welt in Fremdwährungen	5'167	4.8	6	
Obligationen Welt in Fremdwährungen, hedged	3'202	3.0	3	
Aktien Schweiz	13'734	12.8	14	
Aktien Welt	14'299	13.4	14	
Alternative Anlagen	14'226	13.3	13	
Infrastrukturanlagen (ohne Hebel)	1'086	1.0	3	
Gemischte Anlageform	4'203	3.9	0	
Direkte Immobilienanlagen	12'186	11.4	0	
Immobilienfonds	23'854	22.4	31	
Zwischentotal	106'923	100.0	100	

Forderungen gegenüber Arbeitgebern	159
Übrige Forderungen Schweiz	–1'540
Transitorische Aktiven	95
Aktiven aus Versicherungsverträgen	2'109
Gesamtvermögen	107'746

	CHF 1'000	in %	BVV 2 in %
Gesamtbegrenzungen nach BVV 2			
Anlagen in grundpfandgesicherten Forderungen gemäss Art. 55a BVV 2	1'500	1.4	50
Anlagen in Aktien gemäss Art. 55b BVV 2	28'033	26.0	50
Anlagen in Immobilien gemäss Art. 55c BVV 2	36'040	33.4	30
> davon im Ausland	0	0.0	10
Alternative Anlagen gemäss Art. 55d BVV 2	14'226	13.2	15
Anlagen in Fremdwährungen ohne Absicherung gemäss Art. 55e BVV 2	15'690	14.6	30

Vermögensaufteilung alternative Anlagen	31.12.2021 kollektiv CHF 1'000	31.12.2021 direkt CHF 1'000	31.12.2021 Total CHF 1'000
Hedgefonds	4'832	–	4'832
Insurance-linked Securities	886	–	886
Private Equities	2'337	–	2'337
Private Debts	6'031	–	6'031
Infrastrukturanlagen	1'086	–	1'086
Devisen-Hedge-Transaktionen	140	–	140
Total	15'312	–	15'312

6.5 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Per 31. Dezember 2021 bestanden folgende offenen Derivatpositionen:

	Marktwert 31.12.2021 CHF 1'000	Kontrakt- volumen CHF 1'000	Engagement erhöhend CHF 1'000	Engagement reduzierend CHF 1'000
Devisentermingeschäfte EUR, USD, GBP				
> positiver Wiederbeschaffungswert	9'513	613'876	–	613'876
> negativer Wiederbeschaffungswert	–1'141	130'248	–	130'248
Total Devisentermingeschäfte	8'372	744'124	–	744'124

Die derivativen Finanzinstrumente sind durch bestehende Anlageinvestitionen gedeckt.

6.6 Offene Kapitalzusagen

	31.12.2021 CHF 1'000	31.12.2020 CHF 1'000
Per 31. Dezember 2021 bestanden folgende offenen Kapitalzusagen:		
> Infrastruktur	53'320	0
> Private Equity	10'011	0
> Private Debt	62'550	43'633
Total	125'881	43'633

6.7 Erläuterung des Nettoergebnisses aus Vermögensanlagen

	31.12.2021
Compartment PRO	7.44 %
	CHF 1'000
Nettoergebnis aus flüssigen Mitteln und Devisentermingeschäften	2'615'956
Zinsen aus Forderungen und Verpflichtungen	1'676'524
Nettoergebnis aus Aktien	177'838'582
Nettoergebnis aus Obligationen	–10'790'061
Nettoergebnis aus Immobilien (Direktanlagen)	47'749'923
Nettoergebnis aus Immobilienfonds	–
Nettoergebnis aus alternativen Anlagen	93'897'879
Aufwand der Vermögensverwaltung	–41'365'625
Nettoergebnis aus Vermögensanlagen	271'623'178

	31.12.2021
Compartment INDIVIDUA (konsolidiert)	6.67 %
	CHF 1'000
Nettoergebnis aus flüssigen Mitteln und Devisentermingeschäften	–27'960
Zinsen aus Forderungen und Verpflichtungen	–5'059
Nettoergebnis aus Aktien	3'047'417
Nettoergebnis aus Obligationen	–302'577
Nettoergebnis aus Immobilien (Direktanlagen)	336'519
Nettoergebnis aus Immobilienfonds	1'045'513
Nettoergebnis aus alternativen Anlagen	3'025'370
Nettoerfolg aus gemischten Anlagen	194'484
Aufwand der Vermögensverwaltung	–934'577
Nettoergebnis aus Vermögensanlagen	6'379'130

6.7.1 Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage

	Total Tellco pk 2021 CHF 1'000	in %	Total Tellco pk 2020 CHF 1'000	in %
Gebühren für Vermögensverwaltung auf Stufe Einrichtung (TER-Kosten)	8'328	0.19	7'035	0.19
Transaktionskosten und Steuern (TTC-Kosten)	895	0.02	2'124	0.06
Übrige Kosten (SC-Kosten)	169	0.00	59	0.00
TER-Kosten der kostentransparenten Kollektivanlagen	32'908	0.77	29'027	0.77
> davon TER-Kosten der kostentransparenten alternativen Anlagen	10'929	0.25	10'344	0.28
> davon TER-Kosten aus Performance-Fees der kostentransparenten alternativen Anlagen	5'153	0.12	5'007	0.13
> davon TER-Kosten der kostentransparenten Kollektivanlagen Immobilien	5'243	0.12	4'734	0.13
> davon TER-Kosten der übrigen kostentransparenten Kollektivanlagen	11'583	0.27	8'942	0.24
Total	42'300	0.99	38'245	1.02
Total der Vermögensanlagen	4'288'375	100.00	3'759'833	100.00
Kostenintransparente Vermögensanlagen	–	–	–	–
Kostentransparente Vermögensanlagen – Kostentransparenzquote	4'288'375	100.00	3'759'833	100.00

Ab dem Geschäftsjahr 2013 müssen alle Vorsorgeeinrichtungen gemäss Weisung der OAK BV vom 23. April 2013 auch die innerhalb ihrer Vermögensanlagen angefallenen Kosten, d. h. die Transaktionskosten und Steuern sowie die TER-Kosten der kostentransparenten Kollektivanlagen, in ihrer Betriebsrechnung als Aufwand verbuchen.

TER-Kosten:	namentlich Management-Fees, Depotgebühren, Fondsadministrationsgebühren und Performance-Fees
TTC-Kosten:	Transaktionskosten wie Courtagen sowie Ausgabe- und Rücknahmekommissionen sowie Steuern (Stempelabgaben)
SC-Kosten:	Kosten unter anderem für externes Investment-Controlling

6.7.2 Intransparente Vermögensanlagen

Keine.

6.8 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber und der Arbeitgeber-Beitragsreserven

6.8.1 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber

Per 31. Dezember 2021 bestanden einerseits Prämienkonto-Forderungen gegenüber angeschlossenen Unternehmen in Höhe von insgesamt CHF 62'073'806 (3'727 Arbeitgeber). Insgesamt 408 Unternehmen mit einem Ausstand in Höhe von CHF 6'099'518 befinden sich in einem gekündigten Verhältnis. Die Beitragszahlungen sind in diesen Fällen überfällig. Andererseits besteht ein Delkredere in Höhe von rund CHF 5'014'799 für gefährdete Forderungen. Diese Kontokorrent-Forderungen werden nicht als Anlagen beim Arbeitgeber i. e. S. betrachtet.

6.8.2 Erläuterung der Arbeitgeber-Beitragsreserven

Neben Prämienkonto-Verpflichtungen gegenüber angeschlossenen Unternehmen in Höhe von CHF 21'915'514 per 31. Dezember 2021 bestehen Arbeitgeber-Beitragsreserven von 440 Arbeitgebern. Die Beitragsreserven entwickelten sich wie folgt:

	2021 CHF 1'000	2020 CHF 1'000
Ohne Verwendungsverzicht		
Stand am 1. Januar	32'194	27'328
Einlagen	9'019	14'370
Weiterleitung an Nachversicherer	–256	–435
Verwendung für Beitragszahlungen Arbeitgeber	–9'377	–9'360
Verwendung für Einlagen in Sparkapital		
Zins: 1 % (Vorjahr: 1 %)	311	291
Stand am 31. Dezember	31'891	32'194

7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

7.1 Zusammensetzung der Beiträge

	31.12.2021 CHF 1'000	31.12.2020 CHF 1'000	Veränderung in %
Sparbeiträge	302'170	275'667	9.6
Risikobeiträge	58'160	55'191	5.4
Verwaltungskostenbeiträge	10'838	9'900	9.5
Einheitsbeiträge	7'116	6'765	5.2
Total Beiträge	378'284	347'523	8.9

7.2 Allgemeiner Verwaltungsaufwand

7.2.1 Allgemeiner Verwaltungsaufwand

Allgemeiner Verwaltungsaufwand	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF	Veränderung in %
Allgemeiner Verwaltungsaufwand	10'567'124	9'357'521	12.9
Revisionsstelle und Expertin für berufliche Vorsorge	269'443	216'763	24.3
Aufsichtsbehörde	71'383	37'896	88.4
Marketing- und Werbeaufwand	8'332'884	8'004'592	4.1
Makler- und Brokeraufwand	9'637'293	6'742'815	42.9
Total	28'878'127	24'359'587	18.5

Aufgrund einer Systemumstellung wurden einmalig gewisse Entschädigungen für Makler- und Brokeraufwand in den Jahren 2020 und 2021 im Geschäftsjahr 2021 berücksichtigt.

7.2.2 Allgemeiner Verwaltungsaufwand pro Mutation

Allgemeiner Verwaltungsaufwand pro Mutation	31.12.2021	31.12.2020	Veränderung in %
Anzahl aktive Versicherte per 1. Januar inklusive Ein- und Austritte	245'310	228'873	7.2
Anzahl Rentner per 31. Dezember (ohne Kinderrenten)	3'703	3'476	6.5
Total Destinatäre	249'013	232'459	7.1
Allgemeiner Verwaltungsaufwand pro Kopf in CHF	116	125	-7.2

Alljährlich führt Weibel Hess & Partner AG einen Pensionskassenvergleich durch. Im Frühjahr 2021 (Basis: Jahresabschlüsse per 31. Dezember 2020) wurden die Verwaltungskosten der Sammelstiftungen im Verhältnis zur Anzahl Mutationen berechnet. Die Telco pkPRO erreicht mit einem Wert von CHF 130 den zweiten Platz.
(Quelle: pensionskassenvergleich.ch)

7.3 Nicht technische Rückstellungen

	31.12.2021 CHF 1'000	31.12.2020 CHF 1'000	Veränderung in %
Stand am 1. Januar	2'700	825	227.3
Zuweisungen (+) / Entnahmen (-) Grundstückgewinnsteuern	-449	1'875	-123.9
Stand am 31. Dezember	2'251	2'700	-16.6

8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Gemäss Verfügung vom 25. April 2022 der Zentralschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht (ZBSA) wird die Nichtigkeit der Übertragung eines Alters-, Invaliden- und Hinterlassenenrentnerbestandes der Telco pkPRO an eine Rentnerstiftung verfügt. Die Stiftung wird angehalten, die Rentnerübertragungen rückabzuwickeln.

Die Telco pkPRO überprüft aktuell die einzuleitenden Schritte.

9 Weitere Informationen in Bezug auf die finanzielle Lage

9.1 Massnahmen zur Behebung der Unterdeckung

Alle Vorsorgewerke weisen per Ende des Geschäftsjahres eine Überdeckung auf.

9.2 Verpfändung von Aktiven

Zur Sicherstellung von derivativen Finanzinstrumenten wurde das nachstehende Wertschriftendepot verpfändet:

	31.12.2021 CHF 1'000	31.12.2020 CHF 1'000
Telco AG	83'744	85'423

9.3 Laufende Rechtsverfahren

Es sind keine Rechtsverfahren mit Bezug auf die finanzielle Lage hängig.

9.4 Eventualverpflichtungen zugunsten Dritter

Keine.

10 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag aufgetreten, die eine Korrektur der Jahresrechnung 2021 erfordern würden.

Bericht der Revisionsstelle

An den Stiftungsrat der
Tellco pkPRO, Schwyz

Basel, 15. Mai 2022

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Tellco pkPRO, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Art. 52e Abs. 1 BVG in Verbindung mit Art. 48 BVV 2 massgebend.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs.1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- > die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- > die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- > die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- > die Vorkehrungen zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- > die freien Mittel oder die Überschussbeteiligungen aus Versicherungsverträgen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen verwendet wurden;
- > die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- > in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglich anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Patrick Schaller
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

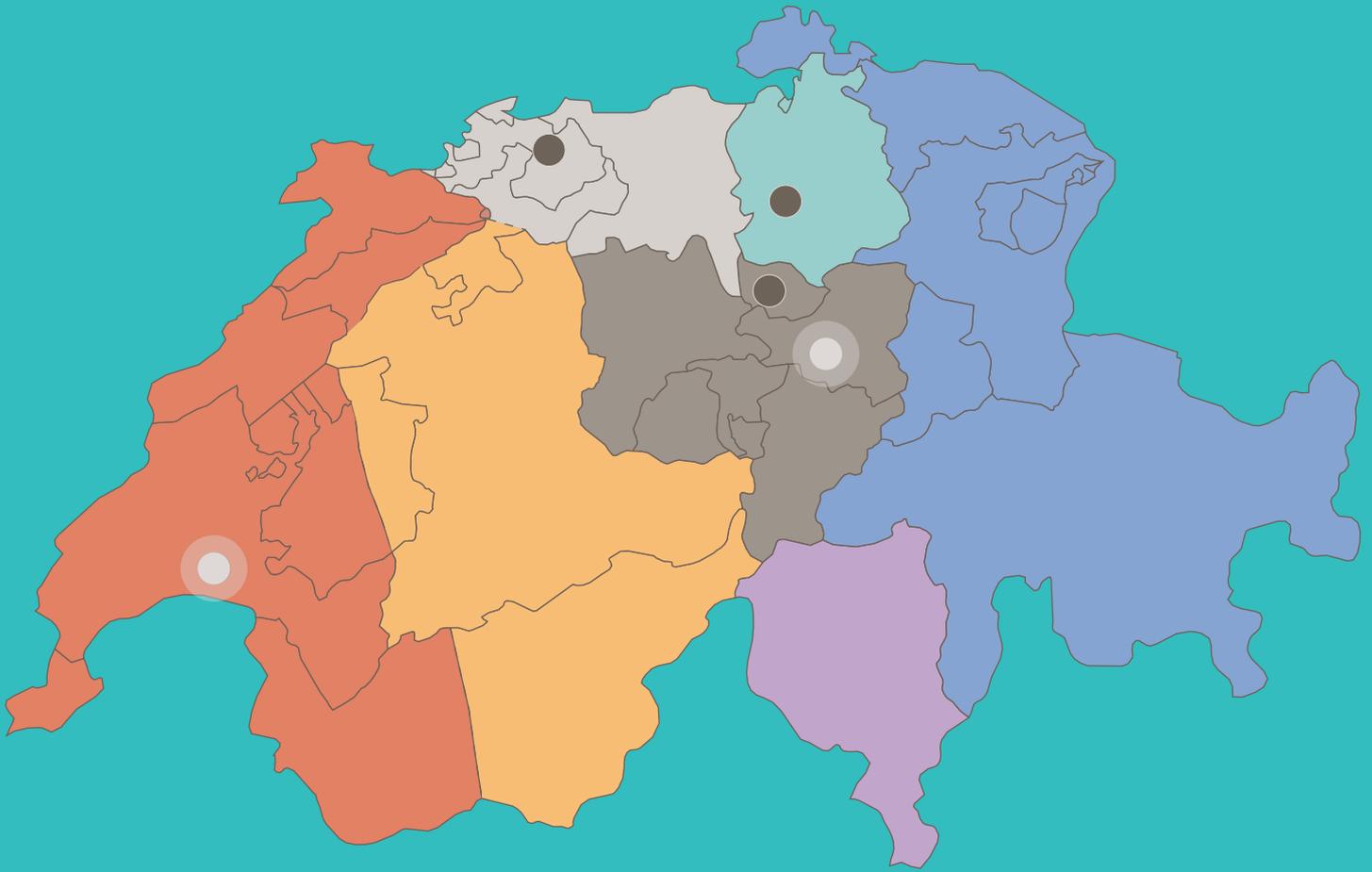
Raymond Frey
Zugelassener Revisionsexperte

Impressum

Telco pkPRO Geschäftsbericht 2021
Herausgeber Tellco pkPRO
Copyright © 2022 Tellco AG, Schwyz, tellco.ch

Massgebend ist der deutsche Text.

Schweyz ist unsere Heimat – in der Schweiz sind wir zu Hause



**Hauptsitz (Schwyz) und
Regionalverwaltung
Romandie (Lausanne)**

Tellco AG

Bahnhofstrasse 4
Postfach 713
CH-6431 Schwyz

t +41 58 442 12 91
tellco.ch



Regionale Standorte

Regional verankert

- Romandie
- Mittelland
- Zentralschweiz
- Tessin
- Nordwestschweiz
- Ostschweiz
- Zürich